

FEUERWEHR MINDEN



Jahresbericht 2010

Impressum

Herausgeber: **Feuerwehr Minden**
Marienstraße 75
32425 Minden

Layout u. Redaktion: Stadtbrandinspektor
Norbert Riechmann
Oberbrandmeister
Holger Winterberg

© Feuerwehr Minden 2011

Inhalt

Feuerwehr Minden	3
1 Allgemeines	4
1.1 Struktur des Stadtgebietes	4
1.2 Bevölkerung	4
1.3 Aufgaben der Feuerwehr	5
2 Aufbau der Feuerwehr	6
2.1 Leiter der Wehr	6
2.2 Sprecher der Freiwilligen Feuerwehr	6
2.3 Berufsfeuerwehr	6
2.4 Freiwillige Feuerwehr	7
3 Tätigkeitsbericht	9
3.1 Gesamteinsätze 2010 <u>11.069</u>	9
3.2 Vorsorgealarme	9
3.3 Vorbeugender Brandschutz	12
3.4 Jugendfeuerwehr	13
3.5 Versorgungsgruppe	15
3.6 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	16
3.7 Werkstätten	17
3.8 Musikzüge	19
3.9 Berufsfeuerwehr	20
3.10 Freiwillige Feuerwehr	22
4 Vorhaltung	27
4.1 Fahrzeuge	27
4.2 Funkgeräte	28
5 Wettkämpfe/Besondere Ereignisse	28
5.1 Leistungswettkampf	28
5.2 Fahrerwettkampf	28

1 Allgemeines

1.1 Struktur des Stadtgebietes

1.1.1	Bebaute Fläche	1.976	ha
1.1.2	Verkehrsfläche	914	ha
1.1.3	Landwirtschaftliche Nutzfläche	4.451	ha
1.1.4	Forstfläche	409	ha
1.1.5	Grünland	1.485	ha
1.1.6	Umland	44	ha
1.1.7	Sonstige Flächen, Grünanlagen, Grünflächen und Sportplätze	401	ha
1.1.8	Öffentliche Gewässer	328	ha
1.1.9	Gesamtfläche oder	10.008 <u>101</u>	ha <u>km²</u>

1.2 Bevölkerung

1.2.1	Einwohnerzahl (Stand am 31.12.2010)	81.768	Einw.
1.2.2	Einwohnerzahl pro Angehörigem Berufsfeuerwehr	750	Einw.
1.2.3	Einwohnerzahl pro Angehörigem Freiwillige Feuerwehr	204	Einw.

1.3 Aufgaben der Feuerwehr

Die Feuerwehr der Stadt Minden besteht aus

Berufs- und Freiwilliger Feuerwehr.

Sie führt nachstehende Aufgaben durch:

Das Gesetz über den Feuerschutz und die Hilfeleistung (FSHG) i.d. Fassung vom 10.02.1998 regelt die Sicherstellung des Feuerschutzes und der Hilfeleistungen durch die Feuerwehr.

Die Stadt Minden ist Träger zur Durchführung des Feuerschutzes. Sie nimmt die Aufgaben als Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung wahr. Gemäß § 1 FSHG unterhält die Stadt Minden eine leistungsfähige Feuerwehr.

Nach dem Gesetz über den Rettungsdienst sowie Notfallrettung und den Kranken-transport durch Unternehmen (RettGNRW) nimmt die Berufsfeuerwehr Minden auch die Aufgaben der Notfallrettung und des Krankentransportes wahr. Hierzu gehören der liegende Krankentransport sowie der Notfalltransport. Bei Notfallpatienten sind lebensrettende Maßnahmen am Unfallort durchzuführen, die Transportfähigkeit herzustellen und diese Personen unter Aufrechterhaltung der Transportfähigkeit und Vermeidung weiterer Schäden in ein geeignetes Krankenhaus zu bringen. Weiter ist es Aufgabe des Rettungsdienstes, kranke oder verletzte Personen, die keine Notfallpatienten sind, unter sachgemäßer Betreuung zu transportieren.

2 Aufbau der Feuerwehr

2.1 Leiter der Wehr

Brandoberamtsrat **Heino Nordmeyer**

Stellv. Leiter der Wehr

Brandamtsrat **Dr. Dirk Schlomann**

2.2 Sprecher der Freiwilligen Feuerwehr

Stadtbrandinspektor **Norbert Riechmann**

(zugleich Pressesprecher Feuerwehr Minden)

Stellv. Sprecher der Freiwilligen Feuerwehr

Stadtbrandinspektor **Horst Kuchtinow**

(zugleich Leiter Ausbildung Freiwillige Feuerwehr)

Geschäftsführung Freiwillige Feuerwehr

Oberbrandmeister **Holger Winterberg**

2.3 Berufsfeuerwehr

2.3.1 Tagesdienst (10 Feuerwehrbeamte)

Sachgebiete:

Leiter der Feuerwehr

BOAR Nordmeyer

Einsatz u. Organisation

BA Rogge

Vorbeugender Brandschutz

BAR Schlomann, BA Dörner, BOI Kohlmeier

Technik

BA Kölling, HBM-Z Adam, HBM Niemeier,
Hr. Carden

Kreisleitstelle

BOI Upheber, HBM-Z Röckemann

Verwaltung

Frau Münnichow, Frau Kruse, Fr. Schelp,
Frau Bülte, Herr Kleine

2.3.2 Einsatzdienst

Wachabteilungsleiter

BOI Meyer

Einsatzdienst

BOI Ruhe

BOI Friedrichs, A.

BI Dauks

HBM Heymann

2.3.3 Kreisleitstelle

2.3.3.1 Koordination:

BOI Upheber

Systemkoordinator:

HBM-Z Röckemann

2.3.3.2 Schichtdienst

Schichtführer Leitstelle

HBM Grabert

HBM Eigenbrodt

HBM Schröder

HBM Zimmermann

HBM Rodemann

2.4 Freiwillige Feuerwehr

2.4.1 Einsatzdienst

2.4.1.1 Brandabschnitt Stadtmitte

Zugführer: Brandoberinspektor Kähler

Löschzug Stadtmitte	48 FM (SB)	BOI Kähler
Löschgruppe Hahlen	36 FM (SB)	BI Rohlfing
Versorgungsgruppe (a. versch. LG)	23 FM (SB)	UBM R. Diethelm

2.4.1.2 Brandabschnitt Ost I

Zugführer: Brandoberinspektor Busse

Löschgruppe Leteln	32 FM (SB)	HBM Kölling
Löschgruppe Aminghausen	19 FM (SB)	BI Rüffer
Löschgruppe Päpinghausen	24 FM (SB)	HBM Horn

2.4.1.3 Brandabschnitt Ost II

Zugführer: Brandinspektor Schmidt

Löschgruppe Rechtes Weserufer	23 FM (SB)	OBM Heidrich
Löschgruppe Dankersen	26 FM (SB)	OBM Brockhoff
Löschgruppe Meißen	24 FM (SB)	OBM Bednarzik

2.4.1.4 Brandabschnitt Süd

Zugführer: Brandoberinspektor Peper

Löschgruppe Dützen	23 FM (SB)	HBM Schröder
Löschgruppe Bülhorst	30 FM (SB)	HBM Drees
Löschgruppe Häverstädt	16 FM (SB)	HBM Meyer
Löschgruppe Haddenhausen	24 FM (SB)	BI Stockmann

2.4.1.5 Brandabschnitt Nord

Zugführer: Brandoberinspektor H. Südmeier

Löschgruppe Stemmer	27 FM (SB)	BI A. Röckemann
Löschgruppe Kutenhausen	28 FM (SB)	HBM Rathert
Löschgruppe Todtenhausen	22 FM (SB)	HBM Penningroth

2.4.2 Jugendfeuerwehr

2.4.2.1 Stadtjugendfeuerwehrwart

BM F. Brinkmann

Stv. Stadtjugendfeuerwehrwart: OBM Wimmer

2.4.2.2 Jugendgruppen

Bülhorst	13	BM Viermann
Dützen	16	UBM Schröder
Haddenhausen	16	UBM Vahrenkamp
Hahlen	13	OBM Rethmeier
Ost I	18	HFF Brinkmann
Ost II	23	UBM Galles
Nord	18	UBM Giesecking
Stadtmitte	16	OBM Wimmer
Stadtmitte Jugendblasorchester	10	Schubert, A.

2.4.3 Musikzüge

Stadtmitte	54	Kruse
Todtenhausen	22	Hormann
Wietersheim/Leteln	3	Reckling (nur Anteil Leteln)

2.4.4 Ehrenabteilung

Zuordnung zu den einzelnen Löschgruppen		
insgesamt	201	FM (SB)

3 Tätigkeitsbericht

3.1 Gesamteinsätze 2010

11.069

Davon:

3.1.1 Brände

	2010
Großbrände	6
Mittelbrände	34
Kleinbrände b	59
Kleinbrände a	61
Vorsorgealarme (s. a. 3.2)	181
Nachbarliche Löschhilfe	5
Σ	346

3.2 Vorsorgealarme

Die Zahl der Alarmierungen, bei denen nach Erkundung vor Ort ein Tätigwerden der Feuerwehr nicht erforderlich war, unterteilt sich wie nachstehend:

	2009
in guter Absicht	16
in böswilliger Absicht	2
durch Brandmeldeanlagen	163
Σ	181

3.2.1 Hilfeleistungen

	2010
Menschen in Notlage	49
Tiere in Notlage	23
Ersthelfereinsatz	47
Betriebsunfälle	0
Verkehrsunfälle -und störungen	24
Wasser- und Sturmschäden	187
Gasausströmungen	6
Ölunfälle	66
Strahlenschutz- /Gefahrguteinsätze	6
Sonstige Hilfeleistungen	158
Nachbarliche Hilfeleistung	5
Σ	571

3.2.2 Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr

Entsprechend der Alarm- und Ausrückeordnung werden die Kräfte der Freiwilligen Feuerwehr nach bestimmten Einsatzstichworten bzw. Schadenslagen zusätzlich

zur Berufsfeuerwehr oder zur Übernahme eines eigenständigen Einsatzes als Löschgruppe oder Löschzug alarmiert.

Bei den nachstehenden Ereignissen war der Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr in umfangreichem Maße notwendig:

01.01.2010	Brand Holzschuppen	Königstraße 202
07.01.2010	Brand Schiff	Karlstraße, Werft Rosemeyer
24.01.2010	Wohnungsbrand	Am Alten Weserhafen
26.01.2010	Brand Papiermaschine	Karlstraße, Industriebetrieb
28.01.2010	Zimmerbrand	Simeonstraße 27
06.02.2010	Küchenbrand	Faule Breede 4
24.02.2010	Ölschaden Gewässer	Marienstraße, Mittellandkanal
24.02.2010	Küchenbrand	Laxburg 5
28.02.2010	Sturmeinsätze	Stadtgebiet
12.03.2010	Garagenbrand	Auenweg 47
10.04.2010	Küchenbrand	Ulmenstraße 2a
11.04.2010	Küchenbrand	Dombrede 58
12.04.2010	Küchenbrand	In den Bärrenkämpfen 28
22.04.2010	Brand Industriebetrieb	Karlstraße 13
23.04.2010	Brand Industriebetrieb	Karlstraße 13
23.04.2010	Küchenbrand	Kösliner Straße 15
24.04.2010	Brand Gartenlaube	Friedkenschweg 18
06.05.2010	Brand Gartenlaube	Hainweg 5
19.05.2010	Wohnungsbrand	Simeonsglacis 5
19.05.2010	Gebäudebrand	Hafenstraße/Am Alten Weserhafen
23.05.2010	Wohnungsbrand	Viktoriastraße 26
04.06.2010	Wohnungsbrand	Seydlitzstraße 28
12.06.2010	Wohnungsbrand	Goebenstraße 9
13.06.2010	Wohnungsbrand	Stiftsallee 78
28.06.2010	Wohnungsbrand	Weingarten 54a
30.06.2010	Kellerbrand	Postillionweg 42
30.06.2010	Wohnungsbrand	Bahnstraße 8
06.07.2010	Küchenbrand	Bergkirchener Straße 23
08.07.2010	Wohnungsbrand	Simeonstraße 16
09.07.2010	Chlorgasaustritt	Sommerbad
15.07.2010	Dachstuhlbrand	Sieben Bauern 119
16.07.2010	ABC-Einsatz	Bahngelände Karlstraße
25.07.2010	Hallenbrand	Friedrich-Wilhelm-Straße
27.07.2010	Wohnungsbrand	Brühlstraße 24
15.08.2010	Wohnungsbrand	Viktoriastraße 51
26./27.08.10	Unwettereinsätze	Stadtgebiet
29.08.2010	Wohnungsbrand	Bruchstraße 6
29.08.2010	Wohnungsbrand	Brückenkopf 6a
04.09.2010	Verkehrsunfall	Hausberger Straße
12.09.2010	MANV 2	Hotelbrand Bad Oeynhausen
06.10.2010	Wohnungsbrand	Liebigstraße 2b
07.10.2010	Wohnhausbrand	Obermarktstraße 7
21.10.2010	Bombenräumung	Todtenhausen

3.2.3 Rufbereitschaft der Freiwilligen Feuerwehr

Die Rufbereitschaft wird seit 2009 zeitgleich mit dem Löschzug der Berufsfeuerwehr alarmiert und verstärkt diesen um jew. 3 FM (SB). Das Personal der Rufbereitschaft stellt im wöchentlichen Wechsel (Freitag ab 17.00 Uhr bis Montag 6.00 Uhr sowie Montag bis Freitag täglich in der Zeit von 17.00 Uhr bis 6.00 Uhr) jeweils eine Löschgruppe aus dem Bereitschaftsabschnitt Ost und West. Die Rufbereitschaft wurde am 01.07.2010 vorläufig eingestellt.

Alarmierungen	Einsatzstunden	Eins.-Stunden x 3 FM
21	18	54

Verfügungsgruppe (Werktags in der Zeit von 7.00 - 17.00 Uhr)

Alarmierungen	Einsatzstunden x FM
60	720

3.2.4 Krankentransport und Rettungsdienst

3.2.4.1 Einsätze im Zeitraum 01.01.2010 – 31.12.2010

KTW	3710	NEF	3874
RTW	2336		

Einsätze mit Löschzug

RTW	186		
------------	-----	--	--

3.3 Vorbeugender Brandschutz

3.3.1 Brandsicherheitswachen

Stadttheater	136
Kampa-Halle	25
Stadthalle	56
Sonderwachen	15
Σ	232

3.3.2 Baulicher Brandschutz

Objektarten	Zu überprüfende Objekt	Stellungnahmen	Brandschauen
Kliniken		2	
Pflege/Betreuung		9	6
Übernachtung		1	4
Versammlung		13	8
Unterricht		8	
Hochhaus			
Verkauf		14	18
Verwaltung		7	12
Ausstellung		4	
Garagen		4	5
Gewerbe		27	44
Sonderobjekte		9	3
Sonstige baul. Anlagen		6	
Brandschutzkonzepte/ Fachbauleitung			
		104	100

Außerdem:	
Besprechungen, Beratungen	134
Beratungen auf Baustellen	62
Festlegung Standorte für Feuerlöscher	18
Schulungen	5
Alarmübungen	15
Brandmeldeanlagen	31
Allgemeine Objektüberprüfungen	12
Konzessionen	29
FW-Pläne, Laufkarten BMA	39
Veranstaltungen	67
Abnahmen	39
Sonstige	5
	456

3.3.3 Brandschutzerziehung

Die vom Gesetz als gemeindliche Pflichtaufgabe definierte Brandschutzerziehung wurde von einer speziellen Gruppe, bestehend aus Kameraden der Berufsfeuerwehr und der Freiwilligen Feuerwehr bei Unterrichten in Schulen und Kindergärten ehrenamtlich wahrgenommen.

Gruppen (Kindergärten und Schulen)	Personenzahl	Stundenaufwand
34	865	525

3.4 Jugendfeuerwehr

3.4.1 Dienststunden

Jugendgruppe	Stunden
Bölhorst	107
Dützen	54
Haddenhausen	180
Hahlen	94
Nord	160
Ost I	80
Ost II	330
Stadtmitte	255
Σ	1260

3.4.2 Zusätzlicher Stundenaufwand JFW und Betreuer

Jugendgruppe	Stunden
Bölhorst	161
Dützen	102
Haddenhausen	352
Hahlen	122
Nord	151
Ost I	48
Ost II	170
Stadtmitte	650
StJFW etc.	125
Σ	1881

3.4.3 Wettkampf am 29.05.2010

Platz	Gruppe
1	Hahlen
2	Bölhorst
3	Haddenhausen
4	Stadtmitte
5	Ost 2
6	Ost 1
7	Nord

3.4.4 Besondere Veranstaltungen der Jugendgruppen

Bölhorst:

- Besuch der Kreispolizeibehörde
- Kreisjugendfeuerwehrtag in P.W Hausberge
- Besichtigung der Bundeswehr-Flughafenfeuerwehr Achum
- Stadtpokal Ost II
- O-Marsch in Minden-Stadtmitte
- Leistungsspange in Everswinkel
- Jahresgroßübung in Hahlen
- Bewegungsfahrt LZ Minden-Süd und 1. Zug FF Hille

Stadtmitte:

- Stadtpokal
- Kreisjugendfeuerwehrtag
- Weihnachtsfeier
- Jahresabschlussübung
- Teilnahme an div. Kreisveranstaltungen
- Gemeinsame Fahrt mit den JG Ost1, Ost2 und Tangermünde nach Plön
- Besuch der JF Tangermünde
- Besuch der JF Hasbergen

Nord:

- Aktion Weihnachtsbaum
- Stadtpokalwettkampf
- Kreis O-Marsch
- Besichtigung Wasserstraßenkreuz und Pumpwerk
- Adventsmarkt Gewerbeverein Kutenhausen/Todtenhausen

Haddenhausen:

- 5 Tage Zelten in Wietzendorf mit Heide-Park und Kart-Bahn
- Teilnahme am Osterfeuer ,
- Stadtpokal,
- O-Wandern,
- Wintermarkt

Hahlen:

- Osterfeuer,
- Tag der Brandschutzerziehung,
- Besuch des Flughafen Hannover,
- Besuch des Heidepark Soltau,
- Weihnachtsbaumsammelaktion,
- Maibaum aufstellen

Ost I:

- Aktion „Saubere Landschaft“ in Päpinghausen
- Aktion „Saubere Landschaft“ in Leteln
- Teilnahme am O-Wandern auf Kreisebene
- Stadtpokalwettkampf JF Minden

Ost II:

- Aktion „Saubere Landschaft“ in Dankersen sowie in Meißen
- Tannenbaum Aktion
- Kreisjugendfeuerwehrtag
- Stadtpokal
- Teilnahme an div. Kreisveranstaltungen
- Kinder und Jugendtag der rechten Weserseite
- Jahresabschlussübung
- Weihnachtspäckchen verteilen an die Senioren
- Kartoffelfeuer der JF
- UVV
- Weihnachtsfeier der JF
- Besuch in Tangermünde
- Besuch bei MediCare im Grillepark
- Gemeinsame Fahrt mit den JG Ost1, Stadtmitte und Tangermünde nach Plön

3.5 Versorgungsgruppe

3.5.1 Verpflegung Lehrgänge/Veranstaltungen

Frühstück	2.024	Portionen
Kaffee	620	Liter
Mittagessen	1.416	Portionen
Abendessen	200	Portionen
Einsatzverpflegung (warm)	651	Portionen
Einsatzverpflegung (kalt)	840	Portionen
Insgesamt Verpflegung	5.751	Portionen

3.5.2 Personal: (Stand 31.12.2010)

Gesamtstärke: 23 Fm(SB)
10 Fm(SB) LZ-Stadtmitte
7 Fm(SB) LG-Dankersen
1 Fm(SB) LG-Kutenhausen
1 Fm(SB) LG-Leteln
1 Fm(SB) LG-Rechte-Weserufer
1 Fm(SB) LG-Hahlen
1 FM(SB) LG-Meißen
1 FM(SB) LG-Petershagen

3.6 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Presserelevante Einsätze	94
Presseartikel zu Feuerwehrthemen	20
Stundenaufwand	130
Gefahrene km mit privat Pkw	296

Homepage: <http://www.feuerwehr.minden.de/>
oder <http://www.feuerwehr-minden.de>

	2010
Besuche pro Jahr	206.464
Besuche pro Tag im Mittel	566
Besuche pro Monat im Mittel	17.205
Besuche pro Monat max.	24.757 (Jul. 2010)

Neben der ständigen Aktualisierung der Seiten, wird das Angebot auch laufend erweitert. Zu den Aufgaben gehören ferner die Bearbeitung von eingehenden Emails, und die zeitnahe Veröffentlichung der Einsatzpressemitteilungen.

Homepage: <http://www.ausbgem.de>

	2010
Besuche pro Jahr	25.972
Besuche pro Tag im Mittel	71
Besuche pro Monat im Mittel	2.164
Besuche pro Monat max.	3.089 (Jan. 2010)

Im Jahr 2010 wurden die Seiten der Ausbildungsgemeinschaft weiterhin gepflegt und in wesentlichen Teilen erweitert. Darüber hinaus wurden diverse Anfragen von Nutzern beantwortet und das System in verschiedenen Besprechungen vorgestellt.

Im Jahr 2010 besuchten 24 Besuchergruppen die Feuer- und Rettungswache für eine Führung.

3.7 Werkstätten

3.7.1 Atemschutzwerkstatt

	Minden	ZS
Reinigung/Desinfektion Pressluftatmer	791	14
Reinigung/Desinfektion Atemanschlüsse	1154	14
Reinigung/Desinfektion Chemieschutzanzüge	64	0
Reinigung/Desinfektion Lungenautomaten	791	14
Überprüfung/Wartung Pressluftatmer	8876	14
Überprüfung/Wartung Atemanschlüsse	1154	14
Überprüfung/Wartung Chemieschutzanzüge	64	0
Überprüfung/Wartung Lungenautomaten	827	14
Füllen von Pressluftflaschen	805	14
Füllen von Sauerstoffflaschen	391	0

3.7.2 Kraftfahrzeugwerkstatt

Vorbereitung/Einstellung KFZ f. TÜV-Unters.	49
Einstellung KFZ für Abgassonderunters.	49
Inspektionen an KFZ	88
Inspektionen an TS 8/8	5
Sicherheitsprüfung (SP)	11
UVV	4

3.7.3 Schlauchpflegerei

Reinigung/Trocknung/Reparatur	
A-Saugschläuche	8
B-Schläuche	82
C-Schläuche	87
D-Schläuche	3
Σ	180

3.7.4 Prüfungen von Ausrüstung und Gerät

Leitern	54
Lastseile	5
Sicherheitsgurte *)	52
Rettungsleinen	12
Sprungpolster	1
Büffelheber	9
Schneidgerät	7
Spreizer	7
Kombigerät	1
Pedalschneider	2
Rettungszyylinder	7
Hebekissen (Vetter)	12
Rollgliss	2 Satz

*) Die Sicherheitsgurte der Freiwilligen Feuerwehr wurden von den jeweiligen Gerätewarten geprüft

3.7.5 IuK-Technik

Im Bereich der IuK-Technik wurden im Berichtsjahr folgende Aufgaben wahrgenommen:

Zu den üblichen der Tätigkeiten der Abt. IuK-Technik wurde in diesem Jahr ein Gerätesatz für den Digitalfunk BOS zu Test- und Ausbildungszwecken beschafft und mit diesem die ersten Tests durchgeführt. Dies soll im Jahr 2010 weitergeführt und ausgebaut werden, um Konzepte für Schulung, Migration und Fleetmapping zu erarbeiten.

Wartung und Reparaturen:

4m – Geräte, FuturePad, Psion- 2m - Handfunksprechgeräte
Geräte

Digitale Meldeempfänger Kfz-Ladegeräte

Beleuchtungs- und Signalgeräte Akkupflege

Technische Betreuung und Service:

EDV – Anlage, MDE- ELW 2
Komponenten

Telefonanlage Haustechnik und USV-
Anlage der Feuerwehr und
der Kreisleitstelle

Sonstige Tätigkeiten:

Um- und Einbauten von Funkan- Organisation und Verwaltung
lagen und Zubehör in Kfz der Meldeempfänger und
Adressen

3.8 Musikzüge

3.8.1 Musikzug Stadtmitte

Aktive Musiker	54	Proben	49
Auftritte	18	dav. dstl.	4
Jugendorchester	10	Proben	36

Wesentliche Auftritte:

3 Wohltätigkeitskonzerte: Haiti, 24 Stundenlauf und Rettungsseenotkreuzer
Schützenfest Schweicheln, Freischießen, Hafenkonzerte,
Dorfgemeinschaftsfest Leteln

Musikzug Todtenhausen

Aktive Musiker	22	Proben	43
Auftritte	22	dav. dstl.	2

Wesentliche Auftritte:

Generalversammlung u. Fahrzeugeinweihung der Löschgruppe Todtenhausen,
Skulptureneinweihung der Ganztagschule Todtenhausen, Laternenumzüge der
Kindergärten Kuhlenstraße, Roderweg und Dankersen,

Musikzug Wietersheim-Leteln

Aktive Musiker	54	Proben	43
Schüler	10		
Auftritte	40	dav. dstl.	12
Workshop	3 Tage	Schullandheim Dötlingen	

Wesentliche Auftritte und Veranstaltungen:

JHV Freiwillige Feuerwehr - Löschgruppe Wietersheim und Leteln; Neujahrskonzert mit dem Gemischten Chor Leteln in der Stadthalle Minden; Unterhaltungsmusik Cammer; Schützenfest Barkhausen incl. Großer Zapfenstreich auf der Freilichtbühne; Schützenfest Lahde; Schützenfest Stemmer; Blasmusik meets Friends; Dorfgemeinschaftsfest in Leteln; Stadtfeuerwehrtreffen in Petershagen; Schützenfest in Enger; Schützenfest in Hagenburg; Hafenkonzert an der Mindener Schachtschleuse; Dorfgemeinschaftsfest Wietersheim; Dorfgemeinschaftsfest Frille; Jahreskonzert in der Sporthalle Lahde

Personal und Ausbildung

3.9 Berufsfeuerwehr

3.9.1 Stellenplan 2010 (Stand: 31.12.2010)

Dienstbezeichnung	Bes.-Gruppe	Anzahl
Brandoberamtsrat	A 13 gD	1
Brandamtsrat	A 12	1
Brandamtmann	A 11	2
Brandoberinspektor	A 10	5
Brandinspektor	A 9 gD	1
Hauptbrandmeister mit Zulage	A9 mD Z	2
Hauptbrandmeister	A 9 mD	10
Oberbrandmeister	A 8	41
Brandmeister	A7	9
Summe Feuerwehrbeamte		72
Angestellte Im Rettungsdienst	TVöD	29
Jahrespraktikant Rettungsdienst		2
Summe Rettungsdienst		31
Summe Einsatzdienst Fw / Rettd		103
Verwaltung		
Verwaltungsbeamte	A13 hD	1
Verwaltungsangestellte	TVöD	4
Werkstatt		
Arbeiter	TVöD	1
Gesamt Mitarbeiter FB 5.4		109

3.9.2 Lehrgänge und Seminare

3.9.2.1 Institut der Feuerwehr Nordrhein Westfalen in Münster

Thema	Beginn	Ende	Name
Ausbildung geh. Feuerwehrtechnischer Dienst BIV	01.01.2010	21.12.2010	Tegeler, Marko
S Seminar Psychosoziale Unterstützung PSU	16.04.2010	14.11.2010	Zehaczek, Steven
S IG NRW Informationssystem Gefahrenabwehr NRW	19.01.2010	19.01.2010	Grabert, Klaus
S Funk Digitalfunk	02.02.2010	05.02.2010	Niemeier, Volker
S Funk Digi Multiplikatorenschulung Digitalfunk	20.04.2010	23.04.2010	Röckemann, Andreas
Führen im ABC-Einsatz F/B ABCII	22.02.2010	05.03.2010	Wilharm, Gerhard
Lehrgang Leitstellenpersonal	12.04.2010	07.05.2010	Reimler, Harald
S Lts Digi Multiplikatorenschulung Digitalfunk Leitstelle	25.05.2010	28.05.2010	Röckemann, Andreas
S Lts Digi Multiplikatorenschulung Digitalfunk Leitstelle	25.05.2010	28.05.2010	Niemeier, Volker
Lehrgang Gerätewart	07.06.2010	11.06.2010	Sauer, Henning
Einsatztaktik MANV	16.06.2010	16.06.2010	Heidkamp, Nico
Einsatztaktik MANV	16.06.2010	16.06.2010	Mildner, Enrico
Seminar Einsatznachbesprechung	18.06.2010	18.06.2010	Dauks, Mario
Einsatzleiter im Fokus staatsanwaltlicher Ermittlung	24.06.2020	24.06.2010	Nordmeyer, Heino
S Wehrführer Personalplanung in der Freiwilligen Feuerwehr	10.08.2010	11.08.2010	Nordmeyer, Heino
S IG NRW Informationssystem Gefahrenabwehr NRW	01.09.2010	01.09.2010	Zimmermann, Jörg
Seminar für Organisatorische Leiter Rettungsdienst	04.09.2010	04.09.2010	Rogge, Michael
Körperliche Leistungsfähigkeit im FW-Dienst	05.10.2010	05.10.2010	Franke, Ulrich
Seminar für Leiter Leitstelle S Info Digitalfunk	06.10.2010	06.10.2010	Upheber, Tim
S IG NRW Informationssystem Gefahrenabwehr NRW	26.10.2010	26.10.2010	Schröder, Martin
Seminar für Organisatorische Leiter Rettungsdienst	06.11.2010	06.11.2010	Ruhe, Martin
S IuK-Planung bei Einsatz Digitalfunk	16.11.2010	18.11.2010	Niemeier, Volker
S BSI Seminar Brandschutzingenieure	08.11.2010	12.11.2010	Kohlmeier, Thorsten
S BSI Seminar Brandschutzingenieure	29.11.2010	03.12.2010	Schlomann, Dirk
S Üb Lts	30.11.2010	02.12.2010	Engel, Harry

3.9.2.2 Sonstige Technik und Kommunikation

Thema	Ausbildungsort	Name
CKS- Anwendertagung MDE	Oer-Erkenschwiek	Niemeier, Volker
Admenschulung CKS	Meppen	Niemeier, Volker
Admenschulung CKS	Meppen	Röckemann, Andreas

3.9.2.3 Sonstige Feuerwehr

Thema	Ausbildungsort	Teiln.-Z./Name
Fortbildung Führungskräfte im ABC-Schutz	AKNZ Ahrweiler	Rogge, Michael
Fortbildung Führungskräfte im ABC-Schutz	AKNZ Ahrweiler	Kölling, Lutz
Digitalfunk	AKNZ Ahrweiler	Niemeier, Volker
Stabsrahmenübung Kreis Minden-Lübbecke	AKNZ Ahrweiler	Nordmeyer, Heino
Stabsrahmenübung Kreis Minden-Lübbecke	AKNZ Ahrweiler	Upheber, Tim
Seminar S6 Digitalfunk	AKNZ Ahrweiler	Röckemann, Andreas
Heyrothsberger Gefahrguttag	Heyrothsberge	Kölling, Lutz
ABC-Messtrategie	AKNZ Ahrweiler	Meyer, Jürgen
Fortbildung Führungskräfte	AGW Minden	Wachabteilungsleiter
Seminar Dekontamination	AKNZ Ahrweiler	Meyer, Jürgen
Seminar Dekontamination	AKNZ Ahrweiler	Könemann, Dieter

3.10 Freiwillige Feuerwehr

3.10.1 Mitgliederzahl

Aktive FM (SB)	402	(incl. Jugendorchester)
Musiker	79	
Ehrenabteilung	201	
Jugendfeuerwehr	140	
Gesamtstärke	822	

3.10.2 Dienstgrade

FFA FMA	FF FM	OFF OFM	HFM HFF	UBM	BM	OBM	HBM	BI	BOI	StBI
31	63	49	71	111	10	15	30	10	5	3

3.10.3 Personalstatistik

Aktive Feuerwehrangehörige	
Stand 31.12.2009	399
Neuaufnahmen	20
Überstellung zur Ehrenabteilung	2
Austritt/Entlassung/Wohnortwechsel	14
Verstorbenene	1
Stand 31.12.2010	402
Ehrenabteilung	
Stand 31.12.2009	209
Zugang	2
Verstorbene	4
Karteibereinigung	6
Stand 31.12.2010	201
Musikzüge	
Stand 31.12.2009	84
Zugang	0
Austritte/Abgänge	0
Verstorbene	0
Stand 31.12.2010	79
Jugendfeuerwehr	
Stand 31.12.2009	139
Abgang	51
Zugang	52
Übernahme in die FF	10
Stand 31.12.2010	130

3.10.3 Lehrgänge und Seminare

3.10.3.1 am Institut der Feuerwehr Nordrhein-Westfalen in Münden

Thema	Beginn	Ende	Name
Seminar: Mitarbeiterführung für Führungskräfte der FF S MitarbFü 1/2010	17.02.2010	19.02.2010	BOI Martin Damke
Lehrgang: Gruppenführer (ehrenamtlich) F III 8/2010	12.04.2010	23.04.2010	UBM Marcel Wehking
Seminar für Führungskräfte Zusammenarbeit von Führungskräften der Feuerwehr und des Rettungsdienstes S/F 6/2010	20.04.2010	20.04.2010	BOI Christoph Busse
Seminar: Ölschadenbeseitigung auf Straßenflächen S Öl-schaden 2/2010	05.05.2010	05.05.2010	OBM Otfried Heidrich
Lehrgang: Gruppenführer (ehrenamtlich) F III 15/2010	05.07.2010	16.07.2010	UBM Dennis Giesecking
Lehrgang: Ausbilder in der Feuerwehr F Ausbilder 5/2010	19.07.2010	23.07.2010	HBM Stephan Lümer

3.10.3.2 Sonstige Aus- und Fortbildung

Thema	Beginn	Ende	Name
Seminar: Gemeinsames Training der administrativ-organisatorischen u. operativ-taktischer Komponenten in Bad Neuenahr-Ahrweiler	24.03.2010	26.03.2010	StBI Horst Kuchtinow
Fortbildung Drehleiter-Maschinist bei der FF Tangermünde in Tangermünde (Sachsen-Anhalt)	10.04.2010	10.04.2010	BOI Martin Damke HBM Ulf Ruhe
Heyrothsberger Gefahrgut-Tag 2010 an der Brand- und Katastrophenschutzschule Heyrothsberge	25.05.2010	25.05.2010	StBI Horst Kuchtinow

Feuer- und Rettungswache Minden

Thema	Beginn	Ende	Teiln.-Zahl
Motorsägenführer (TH-Wald)	29.01.2010	06.02.2010	13
Technische Hilfeleistung gemäß FwDV 2	06.03.2010	27.03.2010	16
Führen von Feuerwehrbooten (Binnenschein)	09.02.2010	4/2010	6 BF / 3 FF
Atemschutzgeräteträger, Modul M14.1 - Theorie	03.05.2010	06.05.2010	20
Atemschutzgeräteträger, Modul M14.2 - Praxis	26.05.2010	12.06.2010	13
Maschinist, Modul M20	31.05.2010	12.06.2010	15
Sprechfunker, Modul M08	20.09.2010	25.09.2010	20
Feuer- und Rettungswache Minden			
Geschäftsführend für den Kreis Minden-Lübbecke:			
Thema	Beginn	Ende	Teiln.-Zahl
Gruppenführer-Vorbereitung F III-Vorb.	19.03.2010	31.03.2010	17
Truppführer TF, Modul 1 - Theorie - in Minden und	28.08.2010	08.09.2010	36
- Theorie - in Porta Westfalica			22
Truppführer TF, Modul 2 - Praxis - in Minden	11.09.2010	26.09.2010	(58) + 1FM aus 2009
Einheiten im ABC-Einsatz	26.10.2010	21.11.2010	24

3.10.3.2 Ausbildungsgemeinschaft

Seit 01.01.2008 wird die **Grundausbildung Truppmann** (einschl. Sprechfunker und Atemschutzgeräteträger) in den Feuerwehren der Städte Minden, Petershagen und Porta Westfalica im Rahmen einer Ausbildungsgemeinschaft durchgeführt.

Die komplette Grundausbildung ist in 3 Blöcke unterteilt mit insgesamt 20 Einzelmodulen.

Modul M0 Einführung in die Truppmann-Modulausbildung

Block 1 ab 16 Jahre

- Modul M01 Erste Hilfe - Grundausbildung -
- Modul M02 Brand- und Löschlehre
- Modul M03 Rechtsgrundlagen, UVV, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Modul M04 Fahrzeug- und Gerätekunde
- Modul M05 Mechanik
- Modul M06 Grundtätigkeiten Löscheinsatz (FwDV 1) - Theorie-
- Modul M07 Löschwasserentnahme, Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft, Umweltschutz und Hygiene, Sport 1

Block 2 ab 17 Jahre

- Modul M08 Sprechfunker
- Modul M09 taktisches Wissen, Brandsicherheitswachdienst, Brandmeldeanlagen
- Modul M10 Einheiten im Löscheinsatz (FwDV 3) - Theorie -
- Modul M11 Grundtätigkeiten Technische Hilfeleistung (FwDV 1) - Theorie -
- Modul M12 Gefahren der Einsatzstelle
- Modul M13 PSU, Einsatznachsorge, Stressbewältigung, Sport 2

Block 3 ab 18 Jahre

- Modul M14.1 AGT-Ausbildung Teil 1 - Theorie
- Modul M14.2 AGT-Ausbildung Teil 2 - Praxis, G26.3
- Modul M14.3 AGT-Ausbildung Teil 3 - Brandsimulationsanlage BSA
- Modul M15 Grundtätigkeiten Retten, Selbstretten, Sichern
- Modul M16 Einsatzdurchführung Löscheinsatz
- Modul M17 Einsatzdurchführung Technische Hilfeleistung
- Modul M18 Erste Hilfe im Feuerwehrdienst

Modul M0	Einführung in die Truppmann-Modulausbildung	08.12.- 08.12.	14
----------	---	----------------	----

Block 1 ab 16 Jahre	Modul-Bezeichnung	Zeitraum von... bis...	Anz. TN
Modul M01	Erste Hilfe - Grundausbildung	09.01. - 16.01.	15
Modul M02	Brand- und Löschlehre	21.01. - 28.01.	24
Modul M03	Rechtsgrundlagen, UVV, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	03.02. - 04.02.	14
Modul M04	Fahrzeug- und Gerätekunde	11.02. - 13.02.	18
Modul M05	Mechanik	15.03. - 18.03.	16
Modul M06	Grundtätigkeiten Löscheinsatz (FwDV1) - Theorie	27.02. - 06.03.	13
Modul M07	Löschwasserentnahme, Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft, Umweltschutz und Hygiene, Sport 1	10.03. - 11.03.	14

Block 2 ab 17 Jahre	Modul-Bezeichnung	Zeitraum von... bis...	Anz. TN
Modul M08	Sprechfunker	20.09. - 25.09.	20
Modul M09	taktisches Wissen, Brandsicherheitswachdienst, Brandmeldeanlagen	30.09. - 30.09.	24
Modul M10	Einheiten im Löscheinsatz (FwDV 3) - Theorie)	09.10. - 16.10.	19
Modul M11	Grundtätigkeiten Technische Hilfeleistung (FwDV 1) - Theorie -	Verschoben nach Jan. 2011	-
Modul M12	Gefahren der Einsatzstelle	28.10. - 12.11.	21
Modul M13	PSU, Einsatznachsoege, Stressbewältigung, Sport 2	24.11. - 25.11.	20

Block 3 ab 18 Jahre	Modul-Bezeichnung	Zeitraum von... bis...	Anz. TN
Modul M14.1	AGT-Ausbildung Teil 1 - Theorie	03.05. - 06.05.	20
Modul M14.2	AGT-Ausbildung Teil 2 - Praxis, G26.3	26.05. - 12.06.	13
Modul M14.3	AGT-Ausbildung Teil 3 - Brandsimulationsanlage (BSA)	-	-
Modul M15	Grundtätigkeiten Retten, Selbstretten, Sichern	17.06. - 19.06.	7
Modul M16	Einsatzdurchführung Löscheinsatz	29.06. - 08.07.	13
Modul M17	Einsatzdurchführung Technische Hilfeleistung	19.07. - 29.07.	10
Modul M18	Erste Hilfe im Feuerwehrdienst	04.08- 04.08.	10

3.10.4 Regulärer Ausbildungsdienst

52 Ausbildungsstunden lt. Dienstplan x 402
= **20.904** Stunden.

3.10.5 Beförderungen

Feuerwehrmannanwärter zum Feuerwehrmann	20
Feuerwehrmänner zum Oberfeuerwehrmann	9
Oberfeuerwehrmann zum Hauptfeuerwehrmann	1
Oberfeuerwehrmänner zum Unterbrandmeister	4
Unterbrandmeister zum Brandmeister	2
Brandmeister zum Oberbrandmeister	0
Oberbrandmeister zum Hauptbrandmeister	3
Oberbrandmeister zum Brandinspektor	0
Brandinspektor zum Brandoberinspektor	0
Brandoberinspektor zum Stadtbrandinspektor	0

3.10.6 Auszeichnungen

3.10.6.1 Feuerwehrenzeichen in Silber

Aminghausen	Stegmann, Eckhard	FM
Todtenausen	Penningroth Manfred	HBM
Päpinghausen	Stahlhut, Norbert	UBM
Haddenhausen	Kortum, Michael	HBM
Haddenhausen	Stockmann Jürgen	
Haddenhausen	Wehking, Jens-Uwe	UBM
Häverstädt	Kruse, Jörg	BM
Stadtmitte	Pieper Andre	HBM
Meißen	Feilbach, Torsten	UBM
Stadtmitte	Wesemann, Ulrich	UBM
Berufsfeuerwehr	Dunker, Jörn	OBM

3.10.6.2 Feuerwehrenzeichen in Gold

Stadtmitte	Grosinski, Klaus	HBM
Stadtmitte	Kähler Joachim	BOI
Berufsfeuerwehr	Nordmeyer, Heino	BOAR
Kutenhausen	Meyer, Jürgen	BOI
Musikzug Minden	Franke, Sven	

3.10.7 Verstorbene

Wir gedenken unserer verstorbenen Kameraden

OFM Günter Bornemann	Päpinghausen
OFM Friedrich Buschmann	Leteln
UBM Hans-Joachim Jeron	Hahlen
BI Sven Südmeier	Stemmer
OFM Herbert Beermeier	Leteln
UBM Heinz Brinkmann	Hahlen

4 Vorhaltung

4.1 Fahrzeuge

4.1.1 Feuerwehrfahrzeuge

Kurzbez.	Anzahl	Kurzbez.	Anzahl
PKW	4	GW-G	1
ELW 1	2	GW-Öl	1
ELW 2	1	GW-Mess	1
MTW	18	GW-A	1
TSF	4	GW-luK	1
LF 8	4	GW-Logistik	1
LF 8/6 + 10/6	7	Sonstige GW	2
LF 16	1	LKW Ladebord	1
LF 16/12 + LF 20/16	2	WLF	1
HLF 20/16	1	AB Sonderlöschm.	1
LF 16 TS (komm.)	1	AB Mulde/Kran	1
LF 16 TS (Bund)	1	AB Schlauch	1
LF 24	1	AB MANV	1
TLF 16/24	1	MZB	1
TLF 24/50	1	RTB	1
DLK + DLA(K) 23/12	2	FA	8
RW 2	1	Sonstige	2

4.1.2 Krankentransport und Rettungsdienstfahrzeuge

Notarzteinsatzfahrzeug (NEF)	3
Notarztwagen (NAW)	0
Rettungswagen (RTW)	5
Krankentransportwagen	5

4.2 Funkgeräte

Funkmeldeempfänger Feuerwehr	384
Funkmeldeempfänger Rettungsdienst	20
2 m-Geräte fest eingebaut	7
2 m-Geräte tragbar	173
4 m-Geräte fest eingebaut	76
4 m-Geräte tragbar	2
HRT	8
MRT	3

5 Wettkämpfe/Besondere Ereignisse

04.09.2010 auf dem Rechten Weserufer

5.1 Leistungswettkampf

Platz	Gruppe
1	Hahlen
2	Haddenhausen
3	Leteln
4	Päpinghausen
5	Stemmer
6	Todtenhausen
7	Bölhorst
8	Stadtmitte
9	Dützen
10	Aminghausen
11	Häverstädt

5.2 Fahrerwettkampf

Platz	Gruppe
1	Bölhorst
2	Stadtmitte
3	Hahlen
4	Stemmer
4	Haddenhausen
5	Häverstädt
6	Leteln
7	Aminghausen
8	Todtenhausen
9	Päpinghausen
10	Dützen